

Aus fremden Sprachen.

Byrons Don Juan.

Mir fehlt ein Held! — „Ein Held, er sollte fehlen,
Da Jahr und Monat neu vom Neusten spricht?“
Ein Zeitungsschreiber mag sich schmeichelnd quälen,
So sagt die Zeit: es sei der rechte nicht.

5 Von solchen mag ich wahrlich nichts erzählen,
Da nehm' ich mir Freund Juan ins Gesicht;
Wir haben in der Oper ihn gesehen,
Früher, als billig war, zum Teufel gehen.

10 Vernon, der Metzger Cumberland und Wolf so mit,
Auch Hawke, Prinz Ferdinand, Burgoin aufs beste,
Keppel und Howe, sie hatten ihre Feste,
Wie Wellesley jetzt — der Könige Schattenschritt
Vom Stamme Bancoz — Raben aus einem Neste! —
Der Ruhm, die Lust zu herrschen reizt sie mit.
15 Dumouriez', Bonapartes Kampfgewinsten,
Die Zeitung steht den Herren gleich zu Diensten.

Barnave kennt und Brissot die Geschichte,
Condorcet, Mirabeau und Pétion auch;
20 Clotz, Danton, Marat litten viel Gerüchte,
Selbst Lafayette, er ging beinahe in Rauch,
Dann Joubert, Hoche, vom Militärverpflichte,
Lannes, Desaix, Moreau. Es war der Brauch
Zu ihrer Zeit an ihnen viel zu preisen;
Doch will das nichts für meine Lieder heißen.

25 Nelson war unser Kriegsgott, ohne Frage,
Und ist es noch dem herzlichsten Bekenntnis;
Doch von Trafalgar tönet kaum die Sage,
Und so ist Flut und Ebbe wetterwendisch.